

Mitgliederversammlung 2025

Solidargemeinschaft mit deutlichen Erwartungen

Der Landesvorsitzende des BTB Hessen Dr. Detmar Lehmann konnte die 18. Mitgliederversammlung pünktlich im kleinen Saal der Kongresshalle Gießen eröffnen. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit erhob man sich um den in der zurückliegenden Periode Verstorbenen zu gedenken. Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Mitgliederversammlung wurden der Kollege Hartmut Jegodzinski als Versammlungsleiter und die Kolleginnen Roswitha Geis und Svea Reupke als seine Stellvertretungen in das Präsidium gewählt.

Im Geschäftsbericht stellte der Landesvorsitzende Dr. Lehmann die wesentlichen Aktivitäten der vergangenen drei Jahre dar. So hat der BTB Hessen nach der Landtagswahl mit fast allen im Hessischen Landtag vertretenden Fraktionen Gespräche geführt und war auch in den unterschiedlichsten Ministerien präsent, um dort für die Belange der technisch-naturwissenschaftlichen Fachverwaltungen zu sensibilisieren. Einen ganz wesentlichen Punkt stellt in diesem Zusammenhang die Übertragung der im Tarifvertrag für das Land Hessen (TV-H) erreichten Einstufung von Ingenieurinnen und Ingenieuren in das Dienstrecht dar. Damit einher geht auch die klare Forderung des BTB Hessen der Zuordnung von Meistern und staatlich geprüften Technikern zur Laufbahn des gehobenen technischen Dienstes. Zu dieser Forderung ist anzumerken, dass arbeitgeberseitig die Notwendigkeit noch nicht erkannt wurde, wenngleich allenthalben von überbordender Bürokratie die Rede ist. Diese Thematik gilt es weiter im Auge zu behalten und mit Nachdruck dafür zu werben.

Die der Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegte Satzungsänderung sowie weitere Anträge unter anderem zu zukunftsfähiger Struktur, Versorgungsauskunft, und Lebensarbeitszeitkonto wurden sachgerecht diskutiert und einer entsprechenden Beschlussfassungen zugeführt.

Kollege Wilfried Schaab legte letztmalig als Schatzmeister einen ordentlichen Bericht über die Finanzsituation des BTB Hessen sowie einen Haushaltsvoranschlag für die Jahre 2026 bis 2028 vor. Dass die Kasse des BTB Hessen sich in einem guten und ordnungsgemäß geführten Zustand befindet, bestätigten die kassenprüfenden Personen, so dass dem Vorstand durch die Versammlung Entlastung erteilt wurde. Dr. Detmar Lehmann dankte dem Kollegen Wilfried Schaab für sein Engagement und die über viele Jahre ehrenamtlich geführte Kasse. Gleichzeitig gratulierte ihm die Versammlung zum Geburtstag, den er am Tag der Versammlung feiern konnte.

In den turnusgemäß stattfindenden Wahlen konnten alle Amtsinhaber in ihren Funktionen bestätigt werden. So wird weiterhin die Angestelltenvertretung vom Kollegen Olaf Treudt, die Frauenvertretung von der Kollegin Roswitha Geis, die Ruhestandsvertretung vom Kollegen Friedhelm Löber und die Vertretung der Menschen mit Behinderung vom Kollegen Bernhard Rudersdorf wahrgenommen. Zusammen mit den von den Fachgruppen benannten Mitgliedern bilden die Funktionsträger den neuen Landesvorstand des BTB Hessen. Die Wahl der neuen Landesleitung erfolgt durch den Landesvorstand in der konstituierenden Sitzung zu Beginn des kommenden Jahres.

Den ausscheidenden Mitgliedern des Landesvorstands dankte die Versammlung für ihr Engagement mit Beifall und einem Präsent.

In seinem Schlusswort appellierte Dr. Detmar Lehmann nochmals an alle Kolleginnen und Kollegen die Aktionen des dbb Hessen im Rahmen der Tarifaueinandersetzung zum TV-H im kommenden Jahr umfassend zu unterstützen, um so ein deutliches Zeichen für eine starke Solidargemeinschaft zu setzen.